

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Ausschussdienst und Stenografischer Dienst

N i e d e r s c h r i f t

Finanzausschuss

18. WP - 154. Sitzung

am Donnerstag, dem 6. April 2017, 10 Uhr,
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Anwesende Abgeordnete

Thomas Rother (SPD)	Vorsitzender
Tobias Koch (CDU)	
Hans Hinrich Neve (CDU)	
Peter Sönnichsen (CDU)	
Stefan Bolln (SPD)	
Birgit Herdejürgen (SPD)	
Anke Erdmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	i. V. v. Rasmus Andresen
Burkhard Peters (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	i. V. v. Eka von Kalben
Dr. Heiner Garg (FDP)	
Torge Schmidt (PIRATEN)	
Jette Waldinger-Thiering (SSW)	i. V. v. Lars Harms

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:		Seite
1.	Information/Kenntnisnahme	4
2.	Verschiedenes	5
3.	a) Bericht zum Stand des Privatisierungsprozesses der HSH Nordbank AG	6
	b) Jahresabschluss 2016 der HSH Nordbank AG Umdruck 18/7598 und vertraulicher Umdruck 18/7602	
	c) Berichterstattung zur hsh portfoliomanagement AöR Umdruck 18/7587 , vertraulicher Umdruck 18/7601	

Der Vorsitzende, Abg. Rother, eröffnet die Sitzung um 10:05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt. Einstimmig beschließt der Finanzausschuss, die [Umdrucke 18/7601](#) und [18/7602](#) (HSH Nordbank) vertraulich zu behandeln und geheim zu halten.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Information/Kenntnisnahme

[Umdrucke 18/7584, 18/7592](#) - Binnenfischerei Potsdam-Sacrow

[Umdrucke 18/7585, 18/7586, 18/7590, 18/7596](#) - Sondervermögen

[Umdruck 18/7588](#) - Körperschaftsteuerfall

[Umdruck 18/7591](#) - Berufsbildungsinstitut für Arbeit und Technik

[Umdruck 18/7595](#) - Schulverwaltungssoftware

[Umdruck 18/7597](#) - Städtebauförderung

Der Ausschuss nimmt die aufgeführten Umdrucke zur Kenntnis.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Der Vorsitzende bedankt sich - in der voraussichtlich letzten Finanzausschusssitzung der 18. Wahlperiode - bei den Ausschussmitgliedern, der Verwaltung und seinem Stellvertreter, Abg. Sönnichsen, für die gute Zusammenarbeit.

Punkt 3 der Tagesordnung:

a) Bericht zum Stand des Privatisierungsprozesses der HSH Nordbank AG

Finanzstaatssekretär Dr. Nimmermann teilt mit, man prüfe jetzt die bis zum 31. März 2017 abgegebenen indikativen Kaufangebote; dabei spiele die Eignung der Bieter eine besondere Rolle. Zu Namen und Anzahl der Bieter werde man in diesem vertraulichen Prozess keine Angaben machen.

b) Jahresabschluss 2016 der HSH Nordbank AG

[Umdruck 18/7598](#) und vertraulicher [Umdruck 18/7602](#)

Herr Gatzke, CFO der HSH Nordbank, berichtet über den Jahresabschluss 2016 der Bank, [Umdrucke 18/7598](#) und 18/7602. Auf Fragen von Abg. Dr. Garg und Koch antwortet er, im Laufe des Jahres 2017 werde man sicherlich noch das eine oder andere Portfolio am Markt verkaufen; eine Übertragung an die hsh portfoliomanagement AöR sei nicht geplant. Zwischen möglichen Forderungsverzichten und Portfolioveräußerungen sehe er keinen Zusammenhang.

Herr Dr. Witte, Geschäftsführer der finfo, bestätigt, dass die Ausnutzung der Garantie zum 31.12.2016 2,3 Milliarden € betrage.

Eine Frage von Rechnungshofpräsidentin Dr. Schäfer beantwortet Finanzministerin Heinold dahin, die Landesregierung habe in der Finanzplanung bei den Zinsausgaben Vorsorge für die Risiken aus den Folgekosten der HSH Nordbank getroffen. In welcher Höhe die Belastungen tatsächlich anfielen, könne man zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Man gehe davon aus, dass die hsh portfoliomanagement AöR rund zehn Jahre bestehen werde.

c) Berichterstattung zur hsh portfoliomanagement AöR

[Umdruck 18/7587](#) und vertraulicher [Umdruck 18/7601](#)

Frau Helfer, Vorstand der hsh portfoliomanagement AöR, berichtet über die Tätigkeit der hsh pm (vertraulicher [Umdruck 18/7601](#)). Die Anstalt beschäftige inzwischen 51 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter; man habe eine Homepage erstellt. Während die Charterraten bei Con-

tainerschiffen und Bulkern stiegen, gingen sie bei Tankern zurück. Der überwiegende Teil des Portfolios befinde sich weiter in Risikoklasse 2 (Übergangsphase, Restrukturierung). Nachdem man im zweiten Halbjahr 2016 vier Schiffe verkauft habe, sei das Portfolio der hsh pm zum 31.12.2016 mit 251 Schiffen besichert.

Auf eine Frage von Abg. Koch zum Ergebnis der hsh portfoliomanagement AöR im vierten Quartal 2016 antwortet Herr Dr. Witte, die Risikovorsorge werde im vierten Quartal 2016 zwischen 160 Millionen und 220 Millionen € liegen und 2016 insgesamt zwischen 500 Millionen und 560 Millionen € betragen.

Der Ausschuss nimmt die aufgeführten Umdrucke zur Kenntnis.

Der Vorsitzende, Abg. Rother, schließt die Sitzung um 11:40 Uhr.

gez. Thomas Rother

Vorsitzender

gez. Ole Schmidt

Geschäfts- und Protokollführer